

FDP BÜROVORSTANDER CHRISTIAN LINDNER BESUCHT FAMILIENGEFÜHRTEN MITTELSTAND AUS STENDAL

Veröffentlicht am 26. März 2018

[Christian Lindner](#), [Dr. Marcus Faber](#) [Mittelstand](#)

Der Parteichef und Fraktionsvorsitzende der Freien Demokraten, Christian Lindner, stattete am Montag, 26. März, einen Besuch bei der Grado Fenster & Türen GmbH zum Firmenjubiläum ab. Begleitet wurde er durch den Kreisvorsitzenden der FDP im Landkreis Stendal, Dr. Marcus Faber, im Deutschen Bundestag, Dr. Marcus Faber. Sie besuchten die Geschäftsräume der Firma Grado Fenster & Türen GmbH, welche ihr 25-jähriges Bestehen feierte.

Neben seinem Fraktionsvorsitzenden Christian Lindner, den Schulterschluss mit dem deutschen Mittelstand und die Auswirkungen von Steuersenkungen und einen Freibetrag bei der Gewerbesteuer. Der familiengeführte Mittelstand muss die Chance haben, sich zu entwickeln zu können und nicht nur von Quartalsbilanzen

getrieben zu werden“ forderte der liberale Fraktionsvorsitzende.

Vor gut 200 geladenen Gästen, aus Wirtschaft und Politik, forderte Christian Lindner keinen Zweifel daran, dass ein gut ausgebildeter Nachwuchs die Lebensmittelpfeiler der Deutschen Wirtschaft sei. Dazu müsse man den Bildungssystem reformieren, so Lindner. Dr. Marcus Faber bekräftigte, dass die wichtigste Aufgabe unserer Gesellschaft können die Länder sein, die als finanziell schwächste Glieder des Gemeinwesens, nicht allein, sondern müssen deutlich mehr in Bildung investieren.“

Zudem müssten die Chancen der Digitalisierung genutzt werden. „Warum kann man seine Steuererklärung nicht digital abgeben und wir in Deutschland können das nicht“, sagte Lindner. „Das müssen wir ändern“, betonte Faber, „dafür brauchen wir Politiker im Deutschen Bundestag. Wir wollen etwas ändern.“

Bei einem gemeinsamen Mittagessen diskutierten die Gäste ihren Kommunikations- und Gedankenaustausch in lockerer Atmosphäre.